

# Inhalt

Vorwort 9

*Einleitung* 13

1. Drei Einschnitte der jüngsten jüdischen Geschichte 13

*Problematik der Moderne* 31

2. Der Fall: Emanzipation 31
3. Artikulierte Fraglichkeit 53
4. Fraglichkeit als Fundamentalproblem 71
5. Rosenzweigs grundsätzliche Philosophie des Judentums 89
6. Problematik der Moderne. Ein Nachwort 101

*Problematik der Zerstörung und Vernichtung* 113

7. Besinnung über die Zerstörung: Wege, Abwege, Irrwege 113
8. Erinnerungen an Tatsachen 132
9. Das Christentum angesichts der Zerstörung und der Vernichtung 162
10. Politik der Vernichtung. Phänomene und Grundlagen 187
11. Fraglichkeit des theologischen Denkens 208
12. Jude-Sein angesichts der Vernichtung und Zerstörung 228

13. Das Christentum aus jüdischer Sicht 248
14. Judentum und Christentum. Ein Nachwort 266
15. Jude-Sein und Philosophie. Zwischenbemerkung 272
16. Erinnerung und An-Denken 275
17. Deutsche Anreden, jüdische Erwiderung 298

*Problematik der Politisierung* 323

18. Macht und Fortbestehen 323
19. Ethos des Fortbestehens 339

Literaturverzeichnis 357

Personenregister 360